



**MARKING NOTES  
REMARQUES POUR LA NOTATION  
NOTAS PARA LA CORRECCIÓN**

**May / mai / mayo 2011**

**GERMAN / ALLEMAND / ALEMÁN A1**

**Higher Level  
Niveau Supérieur  
Nivel Superior**

**Paper / Épreuve / Prueba 1**

*Diese Korrekturhinweise sind **vertraulich** und gelten ausschließlich für die Korrektoren der jeweiligen Korrekturperiode.*

*Diese Hinweise sind Eigentum des International Baccalaureate. Jegliche Kopierung oder Weitergabe an dritte Personen ohne Einverständnis von IB Cardiff ist **verboten**.*

Diese Korrekturhinweise sind zur Unterstützung der Korrektoren gedacht. Sie sollen nicht als starres Schema für die jeweilige Benotung aufgefasst werden – andere gute Punkte und interessante Beobachtungen sollen ebenfalls berücksichtigt und entsprechend belohnt werden. Um eine gerechte Benotung zu ermöglichen, sollten Arbeiten, die nicht alle Punkte der Korrekturhinweise erfüllen, nicht zu streng beurteilt werden.

Die folgenden Korrekturhinweise enthalten Kriterien für **mittlere Arbeiten**, befriedigend bis gut, drei bis vier, und für **höhere Arbeiten**, sehr gut bis hervorragend, fünf bis sechs.

## 1.

Mittlere Arbeiten sollten folgende Punkte kommentieren:

- die Thematik der hier vermittelten Situation: die Umweltverschmutzung durch ein veraltetes Kraftwerk in einer Stadt namens B. und deren Gründe
- Verhalten und Bedeutung von Thal
- die Erzählerin und ihre Reaktion auf die vorgefundene Situation
- den Wunsch der Erzählerin, den Ort zu verlassen und nachzudenken
- einige stilistische Einzelheiten, insbesondere Metaphern, Vergleiche, rhetorische Fragen und Satzstruktur.

Höhere Arbeiten sollten zusätzlich noch folgende Punkte berücksichtigen:

- die besondere Funktion und Wirkung der Ich-Erzählerin, die darüber hinaus noch Journalistin ist
- die politisch-gesellschaftlichen Fragen, die sich die Erzählerin stellt, bzw. die sie in Gedanken ihrer Redakteurin stellt
- Gründe für die Betroffenheit
- Besonderheiten des Stils wie Satzstruktur, Erzählton, den Gebrauch von bildhaften Ausdrücken und rhetorischen Fragen.

2.

Mittlere Arbeiten sollten folgende Punkte kommentieren:

- die Thematik des Gedichtes: Stellenbeschreibung eines roboter-ähnlichen Bewerbers
- den Aufbau des Gedichtes:
  - zwei Abschnitte unterschiedlicher Länge:
  - im ersten Abschnitt die erwarteten Eigenschaften herausstellen
  - im zweiten, wesentlich kürzeren Abschnitt das bei erfolgreicher Eignung zu erwartende Beschäftigungsverhältnis
- einige sprachliche und stilistische Besonderheiten wie z. B. Adjektive, Alliterationen, Fragen, direkte Rede.

Höhere Arbeiten sollten zusätzlich noch folgende Punkte berücksichtigen:

- die Thematik des Gedichtes im Detail: die einzelnen Eigenschaften und Charaktermerkmale in widersprüchlicher Weise, eine schnelle Entwicklung zu einem Roboter anhand der Erwartungen, die zunehmend brutale Selbsteinschätzung, gipfelnd in dem Fazit „wir kaufen Sie uns“
  - die besonderen stilistischen (Form des Gedichtes, Fragen wie Pistolenschüsse usw.) und sprachlichen Mittel und ihre jeweilige Wirkung; Klischees der heutigen Arbeitswelt
  - die Relevanz dieses Gedichtes für den heutigen Leser.
-